

# Vorschau

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **83 (1996)**

Heft 6: **Englischunterricht an der Primarschule**

PDF erstellt am: **26.04.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Redaktion «schweizer schule»**

Beat Brandenburg, Schartenstrasse 39, 5400 Baden,  
Tel./Fax 056/221 08 45

**Redaktionskommission**

Dr. Joe Brunner, Amt für Bildungsforschung,  
Sulgeneckstrasse 70, 3005 Bern  
Dr. Silvia Grossenbacher, Mittlere Strasse 48,  
4056 Basel  
Marlies Küng, Schädriti 9a, 6043 Adligenswil  
Prof. Dr. Heinz Moser, Erziehungswissenschaftler,  
Herracherweg 36, 8610 Uster  
Dr. Peter Sieber, Oberer Deutweg 25, 8400 Winterthur

**Verantwortliche Herausgeber**

Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz,  
CLEVS, Zimmertalstrasse 2, 5060 Sarnen  
Friedrich Reinhardt Verlag, Missionsstrasse 36,  
4012 Basel

**Abonnemente, Einzelnummern, Adressänderungen**

Administration «schweizer schule», Reinhardt Media  
Service, Postfach, 4012 Basel, Telefon 061 - 264 64 64,  
Telefax 061 - 264 64 65

**Abonnementspreis**

Schweiz: jährlich Fr. 82.- inkl. MwSt (11 Ausgaben);  
Ausland (inkl. Porto): jährlich Fr. 92.-  
Postcheckkonto: 40-145-7, Friedrich Reinhardt AG,  
Zeitschrift «schweizer schule», Postfach, 4012 Basel  
Abbestellungen haben nur dann Rechtskraft, wenn sie  
bis zum 1. Dezember des Vorjahres bei der Administra-  
tion eintreffen. Nichtbezahlung des laufenden Abonne-  
ments gilt nicht als Abbestellung.

**Anzeigenverwaltung**

Reinhardt Media-Service, Frau Angelina Guerra,  
Missionsstrasse 36, 4012 Basel, Telefon 061 - 264 64 64,  
Telefax 061 - 264 64 65

**Tausch- und Rezensionsexemplare**

sind an die Redaktion zu senden. Für nicht angeforderte  
Rezensionsexemplare und Manuskripte übernimmt die  
Redaktion keinerlei Verpflichtungen.

**Copyright**

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.

**Verlag**

Friedrich Reinhardt Verlag, Basel/Berlin.

**MAR**

Dass die Mittelschule im Umbruch ist, weiss in-  
zwischen jedes Kind, aber niemand kann so  
recht sagen, wo hinaus das Ganze läuft, weder  
die Lehrkräfte noch die sogenannten Entschei-  
dungsträger. Wir auch nicht. Trotzdem wollen  
wir der sich ändernden Schule das nächste Heft  
widmen. Es liegt uns dabei nicht daran, bereits  
erstellte Lehrpläne abzdrukken. Vielmehr sol-  
len die Folgen und Begleiterscheinungen des  
neuen Maturitätsanerkennungsreglementes, des  
MAR, diskutiert werden, soweit sich im Nebel  
schon Konturen abzeichnen.

Als allgemeine Einführung ins Thema wird ein  
historischer Abriss der Maturitätsschule die-  
nen. Wie haben sich die heutigen Mittelschulen  
seit 1850 zu dem entwickelt, was sie heute sind?

Der Rektor und der Prorektor der Schulen in  
Sarnen und Immensee stellen ihrerseits den  
Stand der Dinge vor. Was ist inzwischen er-  
reicht, «umgesetzt» worden? Wo zeigen sich die  
meisten Schwierigkeiten? Welche Ziele möchte  
man mindestens erreichen?

Dazu wird aus der Projektgruppe POROS die  
generelle Situation in Basel beleuchtet, wo in  
der Umstrukturierung der Schulen schon etli-  
che wichtige Schritte gemacht worden sind.

Die nächste Nummer der «schweizer schule» er-  
scheint am 24. Juli.